PFARREI
BLATT

11/2026 | 1. bis 30. November



Pastoralraum Unteres Entlebuch

Doppleschwand | Entlebuch-Finsterwald | Hasle | Heiligkreuz | Romoos-Bramboden

Kirchgemeinde-versammlungen
Seiten 6, Seite 8, Seite 17

Hubertusmesse Wall-fahrtskirche Heiligkreuz
Seite 15

Neuer Wallfahrtspriester auf Heiligkreuz
Seite 16



Bild: Pixabay

Editorial

November – Zeit des Erinnerns und der Hoffnung

Der November lädt uns ein, innezuhalten. Die Tage werden kürzer, die Natur zieht sich zurück – und auch wir wenden unseren Blick nach innen. Wir erinnern uns an Menschen, die uns nahestanden und deren Leben Spuren in unserem eigenen hinterlassen haben.

An Allerheiligen feiern wir die vielen Menschen, die ihren Glauben gelebt und Licht in das Leben anderer gebracht haben. An Allerseelen denken wir besonders an unsere Verstorbenen. Wir besuchen ihre Gräber, entzünden eine Kerze und geben der Erinnerung Raum.

Dabei begegnen uns Trauer und Dankbarkeit zugleich. Denn die Liebe zu einem Menschen endet nicht mit seinem Tod. Was wir miteinander erlebt und einander geschenkt haben, bleibt in unseren Herzen.

Inmitten dieser Erfahrungen steht die Zusage Jesu: «Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.» (Joh 11,25)

Diese Worte geben uns Hoffnung. Sie erinnern uns daran, dass der Tod für uns Christinnen und Christen nicht das letzte Wort hat. Das Licht einer Kerze wird so zu einem Zeichen unseres Glaubens und unseres Vertrauens auf Gott.

Möge dieser November uns Zeit schenken zum Erinnern, zum Danken und zum Hoffen – und möge Gottes Licht auch in dunklen Tagen unser Herz erreichen.

Arogya Salibindla, Leitender Priester

Gebetsanliegen des Papstes (1.) und der Schweizer Bischöfe (2.) im November

1. Für den rechten Gebrauch des Reichtums
   Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.
2. Viele Menschen träumen von einem Zuhause, doch einige haben kein Dach über dem Kopf. Wir beten zu Gott für die Obdachlosen, dass sie einen geschützten und geborgenen Ort finden.

Seelsorge
Pastoralraumleiterin MTh
Elisabeth Zürcher Heil
041 480 12 68
elisabeth.zuercher@pastoralraum-ue.ch

Leitender Priester im Pastoralraum
Arogya Salibindla
041 480 12 68
arogya.salibindla@pastoralraum-ue.ch

Sekretariat Pastoralraum
Katrin Roth
Dorf 51, 6162 Entlebuch
041 480 12 68
sekretariat@pastoralraum-ue.ch

In seelsorgerischen Notfällen werden Sie über die Telefonnummer des Pastoralraums an den seelsorgerischen Bereitschaftsdienst weitergeleitet.

Pfarrämter
Doppleschwand
Gabi Stalder-Hofstetter
Romooserstrasse 2, 6112 Doppleschwand
041 480 42 16
doppleschwand@pastoralraum-ue.ch
Fr, 8.00–11.30 Uhr

Entlebuch
Pia Koch-Roos
Beatrice Schwarzentruber
Dorf 51, 6162 Entlebuch
041 480 12 68
entlebuch@pastoralraum-ue.ch
Di, Mi und Fr, 8.00–11.00 Uhr

Hasle
Ruth Schnider-Schmid
Jolanda Huber-Dahinden
Dorf 13, 6166 Hasle
041 480 11 94
hasle@pastoralraum-ue.ch
Di und Fr, 9.00–11.00 Uhr

Romoos und Bramboden
Beatrice Schwarzentruber
Dorf 20, 6113 Romoos
041 480 13 59
romoos@pastoralraum-ue.ch
Fr, 7.30–11.30 Uhr

Heiligkreuz
Wallfahrtspriester vakant
Hospiz Heiligkreuz 1, 6166 Hasle
041 484 12 80
sekretariat@heiligkreuz-entlebuch.ch

Titelbild: Jolanda Huber

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.pastoralraum-ue.ch

Taufen

Entlebuch

Schmid Emil und Oskar, Söhne des Pirmin Schmid und der Yvonne Bieri

Schumacher Joris, Sohn des Mirko und der Schumacher-Winiger Céline

Opferergebnisse

Die Opferergebnisse vom September können Sie im Schaukasten Ihrer Pfarrei entnehmen.

Schweizerische Katholische Bauern Vereinigung (SKBV)

Einladung zur Herbsttagung

Sonntag, 15. November 2026, ab 9.30 – ca. 16.00 Uhr, Eventbauernhof, Toni Seeholzer, Oberamsig, 6019 Sigigen, Ruswil (www.bauernhofevent.ch)

Früher haben alle geglaubt. Der Katechismus wurde auswendig gelernt, das Leben war hart, und der Glaube trug. Heute wissen wir mehr und vertrauen weniger – und viele fragen sich: Warum gehen die Enkel nicht mehr in die Kirche? Habe ich etwas falsch gemacht? Der Vortrag geht dieser Frage nach, ohne sie zu beschönigen: Was von dem, was wir hatten, war Glaube – und was war Gewohnheit? Und was davon lässt sich weitergeben? Was trägt heute wirklich?

Referent: P. Martin Föhn SJ, auf einem Bauernhof aufgewachsen und Landwirt gelernt. Ist heute Ordenspriester bei den Jesuiten und arbeitet als Studentenseelsorger in Zürich am aki der Hochschulgemeinde.

Tagungskosten inkl. Brunch Fr. 30.– pro Erwachsener. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen 1.–/pro Altersjahr. Die Tagungskosten werden bar vor Ort vom SKBV eingezogen. Infos und Anmeldung bis 8. November 2026: Kathrin Meyer-Flühler, Hinter-Wellsberg 3, 6130 Willisau.
Telefon: 041 970 17 09,
Email: mail@katholische-bauernvereinigung.ch
www.katholische-bauernvereinigung.ch

Pastoralraum

Ferienabwesenheit im November

Vom 16.11. bis und mit 7.12.2026 ist unser Leitender Priester Arogya Salibindla in den Ferien.

In dieser Zeit ist Pastoralraumleiterin Elisabeth Zürcher Heil für Sie da.



RED WEEK im Pastoralraum Unteres Entlebuch

14.–22. November 2026

Als Mahnmal für die 220 Millionen verfolgten und bedrängten Christen und Christinnen in der ganzen Welt wird die Kirche St. Martin in Entlebuch vom 14. bis 22. November 2026 rot angeleuchtet.

Im ganzen Pastoralraum werden wir die Gottesdienste vom Wochenende des 14. und 15. November zum Thema der Christenverfolgung feiern und für die Verfolgten speziell beten.

Arogya Salibindla, Leitender Priester
Elisabeth Zürcher Heil, Pastoralraumleitern MTh

Besondere Gottesdienste im Pastoralraum im November

Sonntag, 1. November
Finsterwald
9.00 Festgottesdienst mit Totengedenken

Romoos
9.00 Festmesse mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor

Doppleschwand
10.30 Festmesse mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor

Entlebuch
10.30 Festgottesdienst mit Totengedenken
Mitwirkung: Gemischter Chor

Bramboden
14.00 Festgottesdienst mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor

Hasle
14.00 Festmesse mit Totengedenken

Heiligkreuz
18.00 Festmesse mit Totengedenken

Montag, 2. November
Doppleschwand
19.00 Wortgottesfeier zu Allerseelen

Entlebuch
19.30 Messfeier zu Allerseelen

Sonntag, 8. November
Entlebuch
9.00 Messfeier mit anschliessendem Brunch
Mitwirkung: noMint

Heiligkreuz
9.30 Hubertusmesse
Mitwirkung: Jagdhornbläser Diana Hasle

Mittwoch, 11. November
Entlebuch
10.30 Festmesse zum Patrozinium: St. Martin
Mitwirkung: Seniorenmusik

Donnerstag, 19. November
Hasle
19.30 Elisabethengottesdienst
Mitwirkung: Frauen Hasle und Jodlerklub Alpeglöggli

Freitag, 20. November
Doppleschwand
8.00 Elisabethenmesse (1.-6. PS)
Mitwirkung: Frauenverein und Schulkinder

Samstag, 21. November
Doppleschwand
19.00 Cäcilien-Gottesdienst
Mitwirkung: Kirchenchor Doppleschwand und Musikgesellschaft

Sonntag, 22. November
Romoos
10.30 Cäcilien-Gottesdienst
Mitwirkung: Musikgesellschaft und Kirchenchöre

Samstag, 28. November
Romoos
19.15 Andacht zum St. Nikolaus-Einzug
Mitwirkung: St. Nikolaus und Gefolge

Kindergottesdienste

Sonntag, 1. November
Hasle
9.00 Pfarrsäli: Voreucharistischer Gottesdienst – Ich dänke a dich

Sonntag, 8. November
Doppleschwand
17.00 Bibliothek: Chlichenderfiir,
Thema: «Heiliger Sankt Martin»

Sonntag, 22. November
Romoos
10.30 Pfarrsäli: Kindergottesdienst



Jubilare in unserem Pastoralraum: 3. von rechts: Rita Koch, Romoos, 4. von rechts: Marianne Wermelinger, Hasle

Ehrungen

Seit vielen Jahren für Pro Senectute im Kanton Luzern unterwegs

Das Hauptaugenmerk der Herbsttagung der Pro Senectute in Wolhusen und Sursee bestand darin, den Ortsvertretenden für ihr ehrenamtliches Wirken zu danken. Die Ortsvertretenden sind wichtige Bindeglieder zwischen der Bevölkerung und Pro Senectute als Fachorganisation. Nebst der Herbstsammlung besuchen sie Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden. Ein besonderer Höhepunkt bildete an der Tagung die Ehrung langjähriger Ortsvertretender. In unserem Pastoralraum bedankte man sich bei Marianne Wermelinger, Hasle, und Rita Koch, Romoos, für ihre freiwilligen Engagements seit 20 Jahren. Sie leisten einen wertvollen Beitrag für ältere Menschen in unseren Gemeinden und tragen wesentlich dazu bei, dass betagte Menschen Unterstützung, Begegnung und Wertschätzung erfahren.

Pro Senectute Kanton Luzern / Jolanda Huber

Pastoralraum Unteres Entlebuch
Kirchgemeinde Doppleschwand

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 16. November 2026, 20.00 Uhr
im Landgasthaus Linde, Doppleschwand

1. **Begrüssung**
2. **Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2027–2031**
3. **Kenntnisnahme Jahresprogramm für das Jahr 2027**
4. **Voranschlag 2027 der Kirchgemeinde**
   - **4.1. Genehmigung Laufende Rechnung**
   - **4.2. Festsetzung des Steuerfusses 2027 mit 0,40 Einheiten**
5. **Verabschiedungen**
   - **Brigitta Felder, ehemalige Kirchmeierin**
   - **Franz Lingg, Delegierter Pflegschaft Heiligkreuz**
6. **Verschiedene Informationen**

Stimmberechtigung und Aktenauflage

Stimmberechtigt sind alle stimmfähigen, röm.-kath. Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung (C-Ausweis) der Kirchgemeinde Doppleschwand, ab dem erfüllten 18. Altersjahr. Der gesetzliche Wohnsitz muss spätestens am 5. Tag vor der Versammlung in der Kirchgemeinde geregelt sein.

Der Voranschlag und die zugrundeliegenden Akten können während zwei Wochen vor der Versammlung bei der Kirchmeierin nach Voranmeldung eingesehen werden.

Die Botschaft liegt ab Freitag, 30. Oktober 2026 in der Kirche, im Pfarreisekretariat und in der Gemeindekanzlei zum Mitnehmen auf.

Doppleschwand, 21. September 2026 KIRCHENRAT DOPPLESCHWAND

Samichlaus-Touren 2026

Freitag, 27. November
19.00 Uhr, Samichlauseinzug mit Schulkindern ab Käserei in die Pfarrkirche.

Samstag, 28. November
Fontanne bis Löchli-Burg-Kellen-Spittel-Brunnhalde-Unterfuhren-Schaub

Sonntag, 29. November
Schützenmatte-Oberdorf-Stocketli-Dorfmatte-Teresina-Neuheim-Hinderchile um 16 Uhr, Grund

Sonntag, 6. Dezember
Gober-Brüggweid-Badhus-Schwand-Rüti-Pfrundmatte-Kehr-Franzweidli-Sonnmatt-Rosina-Spittelmatte

Dienstag, 8. Dezember
Weghus-Kreuzbühl-Boden-Mooshof-Graben-March-Oberhüsern-Holz-Bühl-Widen

Rückblick

Mit der Friedensmesse setzte der Kirchenchor ein Zeichen für Frieden, Glauben und Menschlichkeit.



Der Kirchenchor Doppleschwand führte am Kilbisonntag, 4. Oktober, anlässlich seines 110-jährigen Jubiläums die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer auf. Für die gelungene Messe durften die Mitglieder zahlreiche Komplimente und anerkennende Worte entgegennehmen.

Sänger gab es anhand unserer Chronik schon seit Anfang des 18. Jahrhunderts. So lange die Orgel im Chor stand, war es den Frauen verwehrt zu singen. Im Jahre 1866 wurde eine neue Orgel auf die Empore gestellt. Somit durften auch die Frauen singen. 1930 übernahm Karl Unternährer die Leitung, welche er 50 Jahre lang innehielt. Der Chor zählte zu dieser Zeit 21 Sänger und Sängerinnen. 1932 trat der Kirchenchor dem Caecilienverband bei. 1980 wurde ein Verein gegründet und erstmals in der Geschichte mit Anita Lustenberger eine Frau als Chorleiterin und Organistin gewählt. Dieses Amt übt sie bis heute, mit kurzen Unterbrüchen, aus.

Heute zählt unser Chor 17 Mitglieder und darf auf zwei bis drei Gastsänger zählen.

Lisbeth Emmenegger

Pastoralraum
Unteres Entlebuch
Kirchgemeinde Entlebuch

Einladung zur ordentlichen **Kirchgemeindeversammlung**

Montag, 7. Dezember 2026 um 20.00 Uhr im Pfarreiheim Entlebuch

Traktanden:

1. **Begrüssung und Organisation der Versammlung**
2. **Kenntnisnahme Investitions- und Aufgabenplan für 2027 bis 2031**
3. **Kenntnisnahme Jahresprogramm 2027**
4. **Genehmigung Voranschlag 2027**
   - **a.** Genehmigung laufende Rechnung und Investitionsrechnung
   - **b.** Festsetzung des Steuerfusses 2027 mit 0.4 Einheiten
5. **Vorstellung der Jugendarbeit**
6. **Verabschiedungen und Dank**
7. **Verschiedenes**

Die **Botschaft** zur Kirchgemeindeversammlung kann ab 17. November 2026 im Pfarrhaus, Pfarreisekretariat, Dorf 51, 6162 Entlebuch, bezogen werden. Die Unterlagen liegen während der gesetzlichen Frist beim Kirchmeier Peter Hofstetter, Dorf 51, 6162 Entlebuch, auf Voranmeldung zur Einsicht auf. Die Botschaft ist zudem auch auf der Webseite www.pastoralraum-ue.ch verfügbar.

Entlebuch, 14. Oktober 2026

Kirchenrat Entlebuch

November-Agenda

Bei uns ist immer etwas los! In Gottesdiensten und bei vielfältigen anderen Anlässen können wir Gott und den Menschen begegnen.

Sonntag 1

09.00 **Finsterwald** Festgottesdienst mit Totengedenken
09.00 **Romoos** Festmesse mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor
10.00 **Entlebuch** AWH: Festgottesdienst mit Totengedenken
10.30 **Doppleschwand** Festmesse mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor
10.30 **Entlebuch** Festgottesdienst mit Totengedenken
Mitwirkung: Gemischter Chor
14.00 **Bramboden** Festgottesdienst mit Totengedenken
Mitwirkung: Kirchenchor
14.00 **Hasle** Festmesse mit Totengedenken
17.15 **Heiligkreuz** Rosenkranz
18.00 **Heiligkreuz** Messfeier zu Allerheiligen mit Totengedenken / Kerzenbeleutung des Gemeinschaftsgrabes durch Pflegschaft

Montag 2

13.30 **Entlebuch** Pfarreiheim: Senioren-Jassen: Es ist keine Anmeldung erforderlich.
19.00 **Doppleschwand** Wort-Gottesfeier zu Allerseelen
19.30 **Entlebuch** Messfeier zu Allerseelen
19.30 **Romoos** Pfarrsäli: Bibelgesprächskreis

Dienstag 3

09.00 **Hasle** Rosenkranz
10.00 **Entlebuch** AWH: Messfeier
19.15 **Romoos** Rosenkranz

Mittwoch 4

17.50 **Entlebuch** Rosenkranz mit Beicht- und Sprechgelegenheit
18.30 **Entlebuch** Messfeier
18.50 **Heiligkreuz** Rosenkranz
19.10 **Entlebuch** Anbetung

Donnerstag 5

13.30 **Doppleschwand** Landgasthaus Linde: Senioren: Jass- und Spielnachmittag
16.30 **Entlebuch** AWH: Rosenkranz
18.45 **Hasle** Anbetung mit Rosenkranz und eucharistischer Segen – mit Beichtgelegenheit
19.30 **Hasle** Messfeier
19.30 **Hasle** Pfarrsäli: Frauen Hasle – Wichtelparty

Freitag 6

09.00 **Doppleschwand** Messe zu Herz-Jesu-Freitag
20.00 **Romoos** Hotel Kreuz: Kirchgemeinde: Einladung zur Versammlung

Samstag 7

17.00 **Doppleschwand** Rosenkranz
17.00 **Hasle** Messfeier
18.30 **Entlebuch** Messfeier

Sonntag 8

09.00 **Entlebuch** Messfeier mit anschliessendem Brunch
Mitwirkung: noMint
09.30 **Heiligkreuz** Hubertusmesse
Mitwirkung: Jagdhornbläser Diana Hasle
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
10.30 **Romoos** Messfeier
17.15 **Heiligkreuz** Rosenkranz
18.00 **Heiligkreuz** Messfeier

Der Senioren-Mittagstisch findet am Mittwoch, 2. Dezember um 12 Uhr im **Pfarreiheim Entlebuch** statt.
Anmeldungen bis **Montag, 30. November** ans Pfarramt 041 480 12 68 oder Doris Brun 041 480 05 33

Dienstag 10

09.00 **Hasle** Rosenkranz
09.00 **Hasle** Kapelle Ennetegg: Jägermesse der Jagdgesellschaft Hasle-Habschwanden
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
19.00 **Schüpfheim** Trauer-Café im Entlebucherhaus, Kapuzinerweg 5 / Anmeldung: info@trauerbegleitung-stalder.ch, 076 612 64 71 (Marlis) oder 076 523 27 30 (Martina). Kosten: CHF 25.– inkl. Getränk und Snacks
19.15 **Romoos** Rosenkranz

Mittwoch 11

10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier zum Martinstag
10.30 **Entlebuch** Festmesse zum Patrozinium: St. Martin Mitwirkung: Seniorenmusik
13.30 **Hasle** Gemeindesaal: Jassen für Senior/Innen. Anmeldung Rita Wicki 079 224 37 63/ Margrit Emmenegger 079 505 58 18
17.50 **Entlebuch** Rosenkranz für den Frieden
18.30 **Entlebuch** Gebetszeit
18.50 **Heiligkreuz** Rosenkranz

Donnerstag 12

14.00 **Romoos** Hotel Kreuz: Senioren-Jassen
16.15 **Romoos** Dorfplatz Romoos: Führung Gassenarbeit in Luzern, Frauengemeinschaft Romoos
16.30 **Entlebuch** AWH: Rosenkranz
18.45 **Hasle** Anbetung mit Rosenkranz

Samstag 14

17.00 **Doppleschwand** Rosenkranz
17.00 **Hasle** Messfeier
19.15 **Romoos** Wort-Gottesfeier

Sonntag 15

09.00 **Doppleschwand** Messfeier
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
10.30 **Bramboden** Messfeier
10.30 **Finsterwald** Wort-Gottesfeier
17.15 **Heiligkreuz** Rosenkranz
18.00 **Heiligkreuz** Messfeier

Montag 16

13.30 **Entlebuch** Pfarreiheim: Senioren-Jassen: Es ist keine Anmeldung erforderlich.
20.00 **Doppleschwand** Landgasthaus Linde: Kirchgemeinde: Einladung zur Versammlung

Dienstag 17

09.00 **Hasle** Rosenkranz
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
14.00 **Entlebuch** Alterswohnheim: Forum der Alterskommission Region Entlebuch
19.15 **Romoos** Rosenkranz

Mittwoch 18

14.00 **Doppleschwand** Werkraum – Schule: Frauenverein: Geschenke basteln für Gotte und Götti: Details auf Homepage und Flyer.
17.50 **Entlebuch** Rosenkranz für den Frieden
18.30 **Entlebuch** Gebetszeit
18.50 **Heiligkreuz** Rosenkranz
19.10 **Entlebuch** Impulse für den Alltag

Donnerstag 19

11.30 **Hasle** Gasthaus Engel: Mittagstisch. Anmeldung unter 041 480 13 68
16.30 **Entlebuch** AWH: Rosenkranz
18.45 **Hasle** Anbetung mit Rosenkranz und eucharistischer Segen
19.00 **Ebnet** Waffen Felder: Frauengemeinschaft Plauschschiessen, anschl. Apéro / Kosten CHF 60.– Anmelden bis 4.11. bei Manuela Stadelmann 076 722 50 30 oder fg.entlebuch6162@gmail.com
19.30 **Hasle** Elisabethengottesdienst Mitwirkung: Frauen Hasle und Jodlerklub Alpeglöggli

Freitag 20

08.00 **Doppleschwand** Elisabethenmesse (1.-6. PS) Mitwirkung: Frauenverein und Schulkinder

Samstag 21

17.00 **Entlebuch** Wort-Gottesfeier
19.00 **Doppleschwand** Cäcilien-Gottesdienst Mitwirkung: Kirchenchor Doppleschwand und Musikgesellschaft

Sonntag 22

09.00 **Hasle** Wort-Gottesfeier
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
10.30 **Romoos** Cäcilien-Gottesdienst
Mitwirkung: Kirchenchöre und Musikgesellschaft
17.15 **Heiligkreuz** Rosenkranz
18.00 **Heiligkreuz** Messfeier zu Christkönig

Montag 23

19.00 **Romoos** Frauengemeinschaft: Adventsgesteck und Deko basteln. Anmelden bei Gile bis 15.11. unter 078 638 18 04/041 480 02 42.
Weitere Infos auf www.fg-romoos-bramboden.ch
20.00 **Hasle** Gemeindesaal: Kirchgemeinde: Einladung zur Versammlung

Dienstag 24

08.30 **Romoos** Frauengemeinschaft: Adventsgesteck und Deko basteln. Anmelden bei Gile bis 15.11. unter 078 638 18 04/041 480 02 42.
Weitere Infos auf www.fg-romoos-bramboden.ch
09.00 **Hasle** Viehschauplatz: Frauen Hasle – Hausführung Hospiz (nähere Infos auf www.frauen-hasle.ch)
09.00 **Hasle** Rosenkranz
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
11.15 **Romoos** Senioren-Mittagstisch: Anmelden bis 21. November, an Rita Koch, Neuhus, Tel 041 480 49 48
19.15 **Romoos** Rosenkranz

Mittwoch 25

17.50 **Entlebuch** Rosenkranz für den Frieden
18.30 **Entlebuch** Gebetszeit
18.50 **Heiligkreuz** Rosenkranz
19.10 **Entlebuch** Anbetung

Donnerstag 26

16.30 **Entlebuch** AWH: Rosenkranz
18.45 **Hasle** Anbetung mit Rosenkranz

Freitag 27

14.00 **Entlebuch** Restaurant Bahnhöfli: Café TrotzDem
19.00 **Doppleschwand** Pfarrkirche: Samichlausgesellschaft: Samichlauseinzug mit Schulkindern in die Pfarrkirche

Samstag 28

13.00 **Hasle** Heiligkreuz: Chlausjagen Heiligkreuz Samichlausgesellschaft Hasle-Dorf
17.00 **Doppleschwand** Rosenkranz
17.45 **Entlebuch** Samichlaus-Einzug
19.00 **Doppleschwand** Messfeier mit Segnung Adventskränze/-gestecke
19.00 **Romoos** Samichlaus-Einzug
19.15 **Romoos** Andacht zum St. Nikolaus-Einzug
Mitwirkung: St. Nikolaus und Gefolge

Sonntag 29

09.00 **Romoos** Wort-Gottesfeier mit Segnung Adventskränze/-gestecke
10.00 **Entlebuch** AWH: Wort-Gottesfeier
10.30 **Hasle** Wort-Gottesfeier mit Segnung Adventskränze/-gestecke
13.00 **Hasle** Hasle: Chlausjagen Hasle Samichlausgesellschaft Heiligkreuz
17.00 **Entlebuch** Pfarrhaus: Advent – Einstimmung für Gross und Klein
17.15 **Heiligkreuz** Rosenkranz
18.00 **Heiligkreuz** Messfeier zum 1. Adventssonntag

Montag 30

13.30 **Entlebuch** Mehrzweckraum AWH: Lismistübli
19.00 **Doppleschwand** Kreisel-Beck Wolhusen: Frauenverein: Gemeinsam Pralinen verzieren / Details auf Homepage und Flyer.

Feiern für die Kinder

Sonntag, 1. November
9.00 **Hasle** Pfarrsäli: Voreucharistischer Gottesdienst –Ich dänke a dich

Sonntag, 8. November
17.00 **Doppleschwand** Bibliothek: Chlichenderfiir, Thema: «Heiliger Sankt Martin»

Sonntag, 22. November
10.30 **Romoos** Pfarrsäli: Kindergottesdienst

etung und Impulse für den Alltag

Termine im November am Mittwochabend

den mit Beicht-

Arogya
ni

ieden
nni
ni

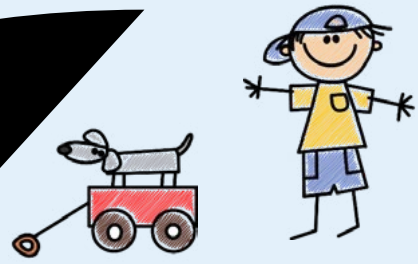
rieden
sabeth Zürcher Heil
g – Söppi Jenni

Mit dem Thema: **Die Kraft des Gebetes kann verstärkt werden**
Für diesen Impuls sind Schüler und Erwachsene herzlich eingeladen. Dauer bis etwa 19.35 Uhr.

25. November

17.50 Rosenkranz für den Frieden
18.30 Gebetszeit – Söppi Jenni
19.10 Anbetung – Söppi Jenni

Herzlichst, Söppi Jenni



nliessendem Brunch im Pfarreiheim Entlebuch

g, 8. November 2026, 9.00 Uhr

Minis-Verabschiedung vom 20. September 2026



Ministrantenschar inkl. der verabschiedeten MinistrantInnen (Raphael und Elma).

Es tut immer etwas weh, wenn ich verdiente Ministranten verabschieden muss.

Leon war der erste Ministrant, den ich im PUE als neuen Ministranten vor zwei Jahren aufnehmen durfte. Elma und Matthias dienten sieben Jahre als Ministranten und ganze zehn Jahre prägten Raphael und Matteo die Gottesdienste und die Mini-Schar.

Gleichzeitig erfüllt es mich mit Freude, wenn ich junge Männer und Frauen nach langer Dienstzeit entlassen darf, weil sie neue berufliche Herausforderungen antreten und/oder sich entscheiden müssen, ob die Jungwacht oder Minis weiter unterstützt werden sollen. Matteo und Raphael konzentrieren ihren Einsatz auf die Jungwacht, um den Kindern weiterhin dort tolle Gemeinschafts-Erlebnisse zu ermöglichen.

Elisabeth Zürcher Heil, Pastoralraumleiterin MTh



Bild: Pixabay

Samichlaus in Entlebuch 2026

Geschätzte Eltern
Sehr gerne besucht der Samichlaus wiederum Klein und Gross. Folgendes Programm ist dieses Jahr geplant:

Einzug am Weihnachtsmarkt
Samstag, 28. November

Die Besammlung und der Empfang vom Samichlaus finden um 17.45 Uhr auf dem Pausenplatz des Bodenmattschulhauses statt. Von dort ziehen alle gemeinsam mit ihm via Glaubenbergstrasse, Hauptstrasse und Bundesrat-Zemp-Strasse zur Kirche, wo eine kleine Feier abgehalten wird.
Reihenfolge: Trychlen, Iffelen, Laternenträger mit Eltern, Fackelträger, Samichlaus mit Begleitung.
Anschliessend an die Feier verteilt der Samichlaus Mandarinen an die kleinen Gäste.

Hausbesuche
Sonntag und Montag, 6./7. Dezember

Der Samichlaus besucht die Kinder und ihre Familien am Sonntag von 17 bis 19 Uhr und am Montag von 18 bis 20 Uhr. Der Tag für den Besuch kann bei der Anmeldung gewählt werden. Bis spätestens am Freitagabend, 4. Dezember, gibt der Samichlaus telefonisch bekannt, wann er ungefähr eintreffen wird.
Bei den Hausbesuchen nimmt sich der Samichlaus genügend Zeit, um mit der ganzen Familie ins Gespräch zu kommen. Der Besuch kann in der warmen Stube oder an einem gemütlichen Ort draussen stattfinden. Ganz besonders freut sich der Samichlaus an Gedichten, Liedern, Zeichnungen und Instrumentalvorträgen der Kinder.

Die Anmeldung kann via Online-Formular auf der Homepage des Pastoralraumes Unteres Entlebuch erfolgen: www.pastoralraumue.ch (Rubrik «Infos + Nützliches»).
Anmeldeschluss: Freitag, 27. November

Damit der Samichlaus seine Ausgaben decken kann, freut er sich bei den Hausbesuchen auf einen finanziellen Zustupf. Im Voraus herzlichen Dank.

Mit grosser Vorfreude auf viele strahlende Kinderaugen und freudvolle Begegnungen …

… grüsst herzlich
dr Samichlaus



Hubertusmesse

Hubertusmesse mit Pfarrer W. Hofstetter

Jagdhornklänge umrahmen am Sonntag, 8. November, den Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz zur traditionellen Hubertusmesse zusammen mit dem pensionierten Pfarrer Willi Hofstetter.

Am Sonntag, 8. November, um 9.30 Uhr gestalten die Jagdhornbläser Diana Hasle zusammen mit Pfarrer Willi Hofstetter die traditionelle Hubertusmesse in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz. Pfarrer Willi Hofstetter ist in Doppleschwand, Hinderchile, aufgewachsen. Als Pfarrer war er unter anderem in Hitzkirch, Wangen a. A. und Oberägeri tätig. Heute ist der pensionierte Pfarrer in Horw wohnhaft. Die Jagdhornbläser Diana Hasle umrahmen den Gottesdienst mit ihren Jagdhornklängen und schaffen damit eine besondere Atmosphäre zu Ehren des heiligen Hubertus, des Schutzpatrons der Jäger.

Banz Martin

Pflegschaft Heiligkreuz

Hannes Kappeler wird neuer Wallfahrtspriester von Heiligkreuz

Am Wochenende vom 10. und 11. Oktober feierte Hannes Kappeler in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz seine letzten Gottesdienste als «Feriengeistlicher». In seiner wörtlich glaub-würdigen Predigt blickte er auf die vergangenen Wochen zurück: Er habe den Wallfahrtsort Heiligkreuz, die Menschen und die Natur liebgewonnen. Er sei sich hier nie als Fremder vorgekommen. So habe er sich nach reiflichem Abwägen von Dafür und Dagegen schliesslich für das Ja entschieden: Er werde wiederkommen, um die verwaiste Stelle des Wallfahrtspriesters zu übernehmen. – Die Gottesdienstbesucher nahmen auch diese «frohe Botschaft» mit grosser Freude auf.

Feierliche Einsetzung am 13. Dezember

Am Freitag hatte Hannes Kappeler mit einer Delegation der Pflegschaft und dem Bischofsvikar das Dahingehende besprochen: Der Bischof wird ihm die Missio als Wallfahrtspriester von Heiligkreuz erteilen. Entsprechend wurde der Anstellungsvertrag mit der Pflegschaft ausgearbeitet und unterzeichnet. Im Sonntagsgottesdienst vom 13. Dezember wird Bischofsvikar Hanspeter Wasmer den neuen Wallfahrtspriester einsetzen. Zu dieser Feier sind schon jetzt alle herzlich eingeladen. Weitere Angaben folgen rechtzeitig.

Gottesdienste bis zum Stellenantritt

Bis zum Stellenantritt von Hannes Kappeler am 10. Dezember findet in der Walllfahrtskirche Heiligkreuz wieder wöchentlich am Sonntagabend um 18 Uhr ein Gottesdienst statt, der in verdankenswerter Weise jeweils von einem der Priester aus der Region gehalten wird. Die Gottesdienstzeiten werden in den Pfarreiblättern sowie im Entlebucher Anzeiger veröffentlicht.

Von der Natur bewegt

Ihm biete Heiligkreuz nicht nur Regeneration, sondern auch Transformation, erklärt der designierte Wallfahrtspriester: von der Betriebsamkeit des Stadtlebens zur ländlichen Beschaulichkeit und Ruhe im Entlebucher Wallfahrtsort. Die liebevoll und engagiert mitgestaltete Erntedankfeier des Bäuerinnen- und Bauernvereins Hasle in der Wallfahrtskirche habe ihn tief berührt. Aber auch die zahlreichen Gänge über den wunderbaren Stationenweg von/nach Schüpfheim, der weite Blick gegen Norden und die tolle Aussicht von der Farneren in die Alpen beeindruckten ihn …

Die Liebe zur Natur war dem Stadtkind Hannes Kappeler



Bild: zVg

stets eigen: 1953 in St. Gallen geboren, wuchs er in Basel auf, wobei er schon als Schüler sämtliche Ferien im Landdienst verbrachte. Sein Erstberuf war in der chemischen Industrie, wo er Produkte für Tier- und Pflanzengesundheit entwickelte. Intensiver werdende Begegnungen in der Natur führten ihn zu einer persönlichen Auszeit: Ein Jahr an der theologischen Fakultät, wo er mehr vom «Leben hinter dem Leben» zu erfahren hoffte. Aus dem einen Jahr wurden sechs. 1985 folgte die Priesterweihe. Von 2009 bis 2024 leitete er in der Stadt Zürich die Pfarrei St. Josef im Kreis 5. Dort setzte er sich für eine offene Kirche ein. Vor zwei Jahren wurde er hier pensioniert.

Dass er sich nun bereit erklärt hat, die sakrale Leitung für den Wallfahrtsort Heiligkreuz zu übernehmen, freut Verantwortliche und Pilger hüben und drüben.

Pastoralraum
Unteres Entlebuch
Kirchgemeinde Romoos

Einladung Kirchgemeindeversammlung

Freitag 06. November 2026 **20.00 Uhr Hotel Kreuz Romoos**

Traktanden

1. Begrüssung
2. Kenntnisnahme Jahresprogramm 2027 / Investitionsplan 2028 - 2031
3. 1) Voranschlag Laufende Rechnung 2027
   2) Voranschlag Investitionsrechnung 2027
   3) Festsetzung Steuerfuss 2027 auf 0.4 Einheiten
4. Beschlussfassung Sonderkredit Aussensanierung Wallfahrtskirche Bramboden
5. Verabschiedungen und Ehrungen
6. Anträge und Verschiedenes

Stimmberechtigung
Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer ab dem 18. Altersjahr die seit dem 31. Oktober 2026 in der Kirchgemeinde Romoos-Bramboden gesetzlichen Wohnsitz haben.

Romoos, 01. Oktober 2026 Kirchenrat Romoos-Bramboden

Kollekten Bistum Basel

Immer weniger Geld im Körbchen

Bistum und Bischofskonferenz finanzieren bestimmte Aufgaben über die Kollekten in den Gottesdiensten. Doch die Einnahmen daraus gehen zurück. Im Bistum Basel «spürbar», sagt der Generalvikar.

Die Kollekte für die Theologische Fakultät Luzern und für die kirchliche Medienarbeit, die Papstkollekte (Peterspfennig), die Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas oder jene für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs: Sie und zahlreiche weitere sind Pflicht. Die Pfarreien müssen sie an den dafür bestimmten Sonn- und Feiertagen auf Anweisung der Bischofskonferenz und ihres jeweiligen Bistums aufnehmen. Für das Kirchenjahr 2026/27, das am ersten Adventssonntag beginnt, listet das Bistum Basel 25 Pflichtkollekten auf.

Diese seien nicht nur «ein Beitrag an das kirchliche Leben im Bistum Basel und darüber hinaus», sondern ermöglichten auch, «dass Seelsorge, christlicher Dienst am Nächsten und wichtige Projekte finanzier- und realisierbar bleiben», schreibt Generalvikar Markus Thürig in der Ankündigung, die er im August verschickt hat. Das Bistum kontrolliert bei jenen Kollekten, deren Ergebnis dort einbezahlt werden muss, ob die Pfarreien ihrer Pflicht nachkommen. Was in den Gottesdiensten ins Körbchen gelegt wird, ist innerhalb eines Monats der bischöflichen Kanzlei zu überweisen. Andernfalls werde «freundlich gemahnt», sagt Thürig.

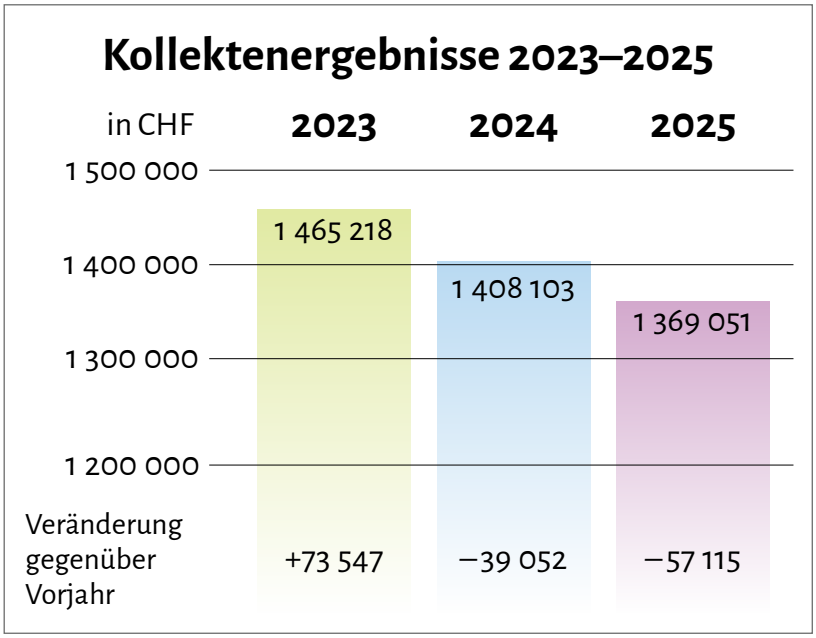
Schwacher Gottesdienstbesuch wirkt sich aus

Bei besagter Kanzlei verzeichnet man immer tiefere Überweisungen. Das zeigt die Statistik für die vergangenen drei Jahre, die das Bistum mit der Kollektenankündigung verschickt hat. 2023 stiegen zwar die Ergebnisse – aber nur deshalb, weil sie in den Coronajahren 2020 bis 2022 eingebrochen waren, als Gottesdienste nicht stattfinden konnten oder nur wenig besucht wurden. Seit 2024 geht es aber erneut abwärts, wie die grafische Darstellung zeigt.

Thürig verdeutlicht dies anhand von zwei Kollekten, für die er zehn Jahre zurückblickt. So waren 2015 für das (Priester-)Seminar St. Beat rund 294 000 Franken zusammengekommen, während es 2025 nur noch 207 000 waren. Für die Kirchenbauhilfe im Bis-

Bild: Gregor Gander





2023 nahmen die Kollekten, die beim Bistum Basel einbezahlt werden müssen, nach dem coronabedingten Einbruch zu. Seither sinken sie wieder.

Quelle: Bistum Basel
Grafik: Francin Peeters

tum Basel (damit sind Renovationen von Kirchen und Kapellen gemeint) waren es 2015 126 000 Franken, 2025 aber bloss noch 110 000. Blickt man weiter zurück, ist der Rückgang noch grösser. Thürig schätzt, dass allein die Ergebnisse der Bistumskollekten von 2011 bis 2025 um etwa eine halbe Million Franken abgenommen haben. Welche Auswirkungen dies für die Betroffenen hat, kommentiert Thürig knapp: Der Rückgang sei «spürbar». In den sinkenden Ergebnissen dürfte vorab der abnehmende Gottesdienstbesuch sichtbar werden, was Thürig bestätigt. «Die Anzahl Feiernder spielt schliesslich eine wichtige Rolle.»

Gesamtschweizerisch wenig Zahlen

Neben den Pflichtkollekten gibt es übers Jahr rund 30 Kollekten, deren Verwendungszweck die Pfarreien selbst bestimmen können. Wie sich diese Erträge entwickeln, müsste vor Ort abgefragt werden. Auch gesamtschweizerisch gibt es kaum Zahlen. Die Bischofskonferenz verwaltet lediglich die nationalen Kollekten zum Mediensonntag im Mai und die Kollekte für Migrant:innen im September. Hier seien die Erträge in den letzten Jahren «insgesamt recht stabil», sagt Bischofssprecher Maurice Greder.

Dominik Thali

Für jeden Monat ein Gebetsanliegen

Die Pflichtkollekten sind eine Vorschrift für die Pfarreien, anderssprachigen Missionen, Klöster und Gemeinschaften. Daneben gibt es die monatlichen Gebetsanliegen der Schweizer Bischofskonferenz, mit denen die Seelsorger:innen freier umgehen können. Die Liste wird zusammen mit der Kollektenankündigung verschickt.

Die Gebetsanliegen sind eine Empfehlung und entsprechen jenen von Papst Leo. Die Bischöfe erklären diese und verbinden sie mit eigenen Anliegen. So lädt der Papst beispielsweise im Februar 2027 dazu ein, «für die Menschen, die sich um andere kümmern», zu beten. Die Bischöfe ergänzen, man solle dankbar sein für das gute Gesundheitssystem in der Schweiz und beten «für das Pflegepersonal, die Seelsorgerinnen und Seelsorger und alle, die sich ehrenamtlich engagieren».

Manche päpstlichen Gebetsanliegen sind durchaus nicht alltäglich. So nimmt Leo im April die Kunst in den Blick, im Juli alle «Grosseltern und älteren Menschen» oder im Juli die künstliche Intelligenz.

Pastoralraum
Unteres Entlebuch

Impressum
Erscheint monatlich
Herausgeber und Redaktion: Pastoralraum Unteres Entlebuch, Dorf 51, 6162 Entlebuch, T 041 480 12 68
Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt,
c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, T 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch
Layout: Entlebucher Medienhaus AG, Vormüli 2, 6170 Schüpfheim.
Druck und Versand: Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch



Bild: Radka Schöne, pixelio.de

In dem Moment, wo wir nicht mehr an unsere Hilflosigkeit glauben, beginnt unsere Freiheit.

Laura Malina Seiler (*1986), deutsche Podcasterin und Coach